N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des

Bau-, Planungs- und Umweltausschusses

am Donnerstag, dem 03.12.2015

im Sitzungszimmer 2.5 / 2.6

Beginn: 17:40 Uhr	**Ende:** 20:25 Uhr

Anwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Axel Westphal
Frau Helga Bühse
Frau Franka Dannheiser
Herr Klaus Grassau
Herr Thomas Krampfer
Frau Heidemarie Stephan

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Volker Matthiensen
Herr Thomas Michaelis
Herr Hans Werner Pundt
Frau Elke Christina Roeder

Von der Verwaltung

Herr Dr. Olaf Tauras
Frau Ute Spieler
Herr Bernd Heilmann
Herr Heiner Feilke
Herr Thomas Lange
Herr Klaus Hillebrand
Frau Ute Obel
Herr Rainer Politz
Herr Lennart Grabandt
Herr Heinz Peters

Außerdem anwesend

Herr Hartmut Florian
Herr Jahner
Herr Schaaks
Herr Ruge
Herr Böckenhauer
Herr Radestock
Frau Klein
Frau Nitschke
Herr Bluhm
Bis zu 30 ZuhörerInnen

Abwesend:

Herr Dr. Wolfgang Stein - entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Genehmigung der Tagesordnung vom 03.12.2015

3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.11.2015

4. Information über die am 05.11.2015 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

5. Einwohnerfragestunde

6. Anträge und Anfragen

7. Antrag Stadtteilbeirat Tungendorf vom 25.10.2015 betreffend Reduzierung des Verkehrslärms Brückenauffahrt Max-Johannsen-Brücke
   Vorlage: 0227/2013/An

8. Baustellenmanagement Beschluss Bau-, Planungs- und Umweltausschuss vom 05.11.2015
   hier: Power Point-Präsentation

9. Qualitätsverbesserung im Baustellenmanagement (Schritt 1)
   Vorlage: 0599/2013/DS

10. Einrichtung einer Planstelle Techniker Fachrichtung Hochbau
    Vorlage: 0563/2013/DS

11. Einrichtung einer Planstelle Allgemeine Verwaltung/Techniker Energiemanagement
    Vorlage: 0564/2013/DS

12. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes
    hier: bauliche Maßnahmen zur Umgestaltung des Großfleckens
    Vorlage: 0586/2013/DS

13. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes
    - Umsetzungsbericht
    Vorlage: 0613/2013/DS

14. Erstellung der 2. Stufe der Lärmaktionsplanung für die Stadt Neumünster
    - Billigung des Entwurfs
    - Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung
    Vorlage: 0606/2013/DS

15. Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes
    - Rechtliche Prüfung zum Nortex-Beschluss
    - Weiteres Vorgehen
    Vorlage: 0608/2013/DS

16. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 123 "Gewerbegebiet Grüner Weg"
    - Aktualisierungen zum Aufstellungsbeschluss:
      - Erweiterung des Geltungsbereiches
      - Klarstellung zum Planungsziel
    - Anwendung des § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
    - Beschluss zur Bürgerbeteiligung
    Vorlage: 0607/2013/DS

17. Bebauungsplan Nr. 128, 2. Änderung "Störpark"
- Beschluss über Stellungnahmen
- Satzungsbeschluss
Vorlage: 0609/2013/DS

18. Stadtteilzentrum Tungendorf am Helmut-Loose-Platz
Vorlage: 0614/2013/DS

19. Dringliche Vorlagen

19.1. Erstellung eines Klimaschutzteilkonzeptes "Masterplan Mobilität" für die KielRegion und die Stadt Neumünster
Vorlage: 0617/2013/DS

20. Mitteilungen

20.1. Kooperationspartnerschaft beim Projekt "Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen"
Vorlage: 0283/2013/MV

20.2. Anfrage von Frau Stephan zu Rückständen von Pflanzenschutzmitteln im Grundwasser in Neumünster
Vorlage: 0290/2013/MV

20.3. Lärmaktionsplan der Deutschen Bahn AG
Vorlage: 0299/2013/MV

20.4. ADFC-Brennpunkttour 2015
- Stellungnahme der Verwaltung
Vorlage: 0294/2013/MV

20.5. Barrierefreiheit am Einfelder See
Vorlage: 0300/2013/MV

20.6. Neubau Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld
Vorlage: 0287/2013/MV

20.7. Senioren-Fitnessparcours NMS-Einfeld
Vorlage: 0303/2013/MV

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Westphal als Vorsitzender des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses begrüßt die Teilnehmer/Innen dieser Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung vom 03.12.2015

Herr Westphal als Vorsitzender weist einleitend darauf hin, dass der

Tagesordnungspunkt 20.1 „Kooperationspartnerschaft beim Projekt ‚Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen'" (0283/2013/MV)

sowie

Tagesordnungspunkt 20.2 „Anfrage von Frau Stephan zu Rückständen von Pflanzenschutzmitteln im Grundwasser in Neumünster" (0290/2013/MV)

in Fortsetzung der Sitzung vom 05.11.2015 behandelt werden.

Hinsichtlich des vorgenannten Tagesordnungspunktes sei durch die Verwaltung darauf hingewiesen worden, dass die vorliegenden Informationen durch weitere Erkenntnisse der SWN ergänzt werden sollten, die Anfang des Jahres 2016 vorliegen.

Insoweit sollte die Vorlage auf die erste Sitzung des Jahres 2016 verschoben werden.

Herr Schnittker sei erkrankt, so dass die Präsentation „Baustellenmanagement" durch Frau Spieler vorgetragen werde.

Zu dem Tagesordnungspunkt 24.1 „Ergänzender mündlicher Sachstandsbericht ‚Öffnung Schleusau'" wird Herr Thomas Lange Ausführungen machen.

Wie den Ausschussmitgliedern per Mail am 01.12.2015 angekündigt, schlägt die Verwaltung vor, die Vorlage „Masterplan Mobilität" (0617/2013/DS) als Dringlichkeitsvorlage – vgl. auch Tischvorlage – zu behandeln. Die Vorlage wird unter Tagesordnungspunkt 19.1 behandelt.

Frau Bühse schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 20.5 „Barrierefreiheit am Einfelder See" als ordentlichen Tagesordnungspunkt zu behandeln.

Die Tagesordnung wird in der ergänzten Fassung einstimmig angenommen.

3 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 05.11.2015

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Fassung einstimmig angenommen.

4 .	Information über die am 05.11.2015 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass in dem unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführten Teil der Sitzung am 05.11.2015 keine Beschlüsse gefasst wurden.

Die Sitzung wurde abgebrochen und heute fortgeführt.

5 .	Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

6 .	Anträge und Anfragen

Herr Jahner bittet um Auskunft, wann die Baustelle am Ring endlich abgeschlossen sei.

Die Beantwortung erfolgt im Rahmen der folgenden Sitzung.

7 .	Antrag Stadtteilbeirat Tungendorf vom 25.10.2015 betreffend Reduzierung des Verkehrslärms Brückenauffahrt Max-Johannsen-Brücke Vorlage: 0227/2013/An

Der Antrag wird ausführlich von Herrn Böckenhauer begründet.

Herr Westphal lässt nach Diskussion über den Antrag abstimmen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, dem Ausschuss und dem Stadtteilbeirat Tungendorf zur weiteren Beratung und Beschlussfassung einen Maßnahmenplan zur Reduzierung des Verkehrslärms im Bereich der Max-Johannsen-Brücke (Brückenauffahrt Ilsahl / Heidackerskamp) vorzulegen. Erreicht werden soll die Reduzierung des Verkehrslärms auf die Immissionsgrenzwerte für die Lärmvorsorge in reinen und allgemeinen Wohngebieten gemäß 16. Bundesimmissionsschutzverordnung. Die Vorlage soll eine nachvollziehbare Zeitplanung und eine Aufstellung der zu erwartenden Kosten beinhalten. Dem Ausschuss und dem Stadtteilbeirat ist baldmöglichst mitzuteilen, bis wann der Maßnahmenplan vorgelegt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

8 .	Baustellenmanagement Beschluss Bau-, Planungs- und Umweltausschuss vom 05.11.2015 hier: Power Point-Präsentation

Die Präsentation wird von Frau Spieler durchgeführt.

Folgende Nachfragen von Frau Bühse, Herrn Michaelis sowie Herrn Radestock, die anlässlich der folgenden Sitzung beantwortet werden sollen.

- Kosten der Genehmigung bei privaten Verursachern?
- Wird stets wie beantragt bewilligt?
- Erstellung einer stadtteilbezogenen Baustellenplanung?
- Wann werden Anliegerbeiträge fällig, wann nicht?

9 .	Qualitätsverbesserung im Baustellenmanagement (Schritt 1) Vorlage: 0599/2013/DS

Die Fragen von Frau Bühse gemäß Anlage werden von Herrn Dr. Tauras auf der Grundlage des ihm vorliegenden Anforderungsprofils beantwortet, das für die Sitzung des Finanzausschusses nachgereicht werde.

Herr Grassau weist darauf hin, dass die Beifügung eines Anforderungsprofils Standard sein sollte.

Frau Dannheiser beantragt eine Zurückstellung des Antrages bis im Rahmen eines Nachtragshaushaltes oder der regulären Behandlung des Stellenplanes im Rahmen der Haushaltsberatungen entschieden wird.

Frau Roeder sowie Herr Michaelis bekräftigen einhellig ihre Zustimmung zur Zurückstellung.

Herr Westphal lässt über den Zurückstellungsantrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 2

Damit ist der Zurückstellungsantrag angenommen.

Beschluss:

1. Dem anhand der Organisationsuntersuchung festgestellten Personalbedarf des FD 32, Abt. 32.3, Allgemeine Verkehrsaufsicht (Allg. VA) von derzeit 2,62 Vollzeitäquivalent (VZÄ) und dem zusätzlichen Personalbedarf von 0,93 VZÄ im Stellenplan verteilt auf 2 Planstellen ab 01.01.2016 wird zugestimmt.

2. Dem Verfahren einer regelmäßigen Überprüfung und ggf. Anpassung zur Qualitätssicherung – auch im dann jeweils laufenden Stellenplan - anhand der Kern- und Teilprozesse, der mittleren Bearbeitungszeiten und Fallzahlen wird zugestimmt.

3. Der Einrichtung einer unbefristeten, zusätzlichen Planstelle eines/einer Baustellenkoordinators/-in im FD 60, Abt. Tiefbau in Vollzeit mit EGr. 11 TVöD ab 01.01.2016 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: ---
Nein-Stimmen: ---
Enthaltung: ---

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

10 .	Einrichtung einer Planstelle Techniker Fachrichtung Hochbau Vorlage: 0563/2013/DS

Die Vorlage wird von Herrn Hillebrand erläutert.

Herr Michaelis bittet um Übersendung einer Auflistung bebauter Grundstücke, die in der Verwaltung der Abteilung Gebäudeverwaltung liegen.

Herr Westphal stellt wie zum Tagesordnungspunkt 9. einen einhellig befürworteten Zurückstellungsantrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Damit ist der Zurückstellungsantrag einstimmig angenommen.

Beschluss:

Der Einrichtung einer Planstelle für einen Techniker der Fachrichtung Hochbau, Entgeltgruppe (EGr) 9 TVöD, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: ---
Nein-Stimmen: ---
Enthaltung: ---

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

11 .	Einrichtung einer Planstelle Allgemeine Verwaltung/Techniker Energiemanagement Vorlage: 0564/2013/DS

Herr Westphal stellt wie zu den Tagesordnungspunkten 9. sowie 10. einen Zurückstellungsantrag mit folgender Ergänzung:

„Welche Optimierungsmöglichkeiten / Einsparungen sind durch die Schaffung einer zusätzlichen Planstelle darstellbar?“

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Damit ist der Zurückstellungsantrag einstimmig angenommen.

Beschluss:

Der Einrichtung einer Planstelle für eine/n Techniker/-in mit Schwerpunkt Energiemanagement Entgeltgrupe (EGr) 9 TVöD, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: ---
Nein-Stimmen: ---
Enthaltung: ---

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

12 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes hier: bauliche Maßnahmen zur Umgestaltung des Großfleckens Vorlage: 0586/2013/DS

Frau Dannheiser moniert, dass die Stadtwerke Neumünster (Seite 2 der Begründung) erst in 5 – 6 Jahren baut. Die Stadtwerke müssen zeitgleich mit ins Boot. So könne man der Vorlage nicht zustimmen.

Herr Dr. Tauras weist darauf hin, dass man auf die Stadtwerke Neumünster bezüglich Bautätigkeit keinen Einfluss habe.

Nach ausführlicher Diskussion wird folgender Änderungsantrag – basierend auf Formulierungen von Frau Roeder sowie Herrn Michaelis – zur Abstimmung gestellt:

„Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss nimmt den derzeitigen Stand der Zeitplanung der Verwaltung zur Kenntnis. Die Erneuerung der Fernwärmenetze und die Verlegung des Glasfasernetzes sollen zugleich mit der Großfleckenneugestaltung erfolgen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Herr Westphal stellt den Antrag in seiner geänderten Form zur Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Damit ist der Antrag in seiner geänderten Form einstimmig angenommen.

Beschluss:

Der BPU stimmt dem derzeitigen Stand der Zeitplanung für den Projektablauf zu.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: ---
Nein-Stimmen: ---
Enthaltung: ---

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

13 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umsetzungsbericht Vorlage: 0613/2013/DS

Die Vorlage wird nach kurzer Diskussion zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Umsetzungsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

14 .	Erstellung der 2. Stufe der Lärmaktionsplanung für die Stadt Neumünster - Billigung des Entwurfs - Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 0606/2013/DS

Frau Roeder regt an, entsprechende Pläne zukünftig wegen voraussichtlich besserer Lesbarkeit in farbiger Version zur Verfügung zu stellen.

Frau Bühse beklagt, dass nicht zeitgemäßes Zahlenwerk zur Grundlage genommen worden sei.

Diese Einschätzung wird im Redebeitrag von Herrn Puls bekräftigt. Zugleich weist er auf die aus seiner Sicht unzureichend stattfindende Öffentlichkeitsbeteiligung hin.

Herr Matthiensen beantragt eine Zurückstellung der Vorlage bis Februar 2016 über die Herr Westphal befinden lässt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 1
Nein-Stimmen: 8
Enthaltung: 1

Damit ist der Zurückstellungsantrag abgelehnt.

Frau Roeder beantragt, in dem Antragstext zu 2. Folgendes hinzu zu fügen:

„--- die Behörden, *Stadtteilbeiräte* und sonstigen Träger ---“

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Herr Westphal lässt über den Antrag in seiner geänderten Form abstimmen.

Beschluss:

1. Der Entwurf der 2. Stufe des Lärmaktionsplanes für die Stadt Neumünster wird gebilligt.

2. Der Entwurf der 2. Stufe des Lärmaktionsplanes für die Stadt Neumünster wird entsprechend der Regelung von § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt; die Behörden, *Stadtteilbeiräte* und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB beteiligt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

15 .	Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes - Rechtliche Prüfung zum Nortex-Beschluss - Weiteres Vorgehen Vorlage: 0608/2013/DS

Herr Westphal lässt nach kurzer Diskussion über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der rechtlichen Prüfung von Prof. Birk vom 05.11.2015 bzgl. der Aufrechterhaltung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts der Stadt Neumünster bei Umsetzung des Ratsbeschlusses vom 03.06.2014 in Sachen Nortex werden zur Kenntnis genommen.

2. Die Fortschreibung des Einzelhandels- und Zentrenkonzepts (EHK) ist weiter zu führen. Bei der Überarbeitung des Entwurfs zum EHK sind die in der Drucksache näher erläuterten Fortschreibungsaspekte zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

16 .	3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 123 "Gewerbegebiet Grüner Weg" - Aktualisierungen zum Aufstellungsbeschluss: - Erweiterung des Geltungsbereiches - Klarstellung zum Planungsziel - Anwendung des § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) - Beschluss zur Bürgerbeteiligung Vorlage: 0607/2013/DS

Herr Heilmann erläutert die Vorlage für die Verwaltung.

Frau Dannheiser erläutert ihren vorliegenden Änderungsantrag. Nach ausführlicher Diskussion lässt Herr Westphal nach vorheriger Sitzungsunterbrechung für die Zeit von 19.40 Uhr bis 19.43 Uhr über den nachfolgenden Änderungsantrag abstimmen.

Absatz 1 + 4 ist zu streichen, die folgenden Absätze 2., 3. und 5. werden zu 1. – 3.

Dem entsprechend entfallen in der Begründung:

- 2. Absatz: Im Rahmen der Grundlagenermittlung ...

– Zu 1.: Erweiterung des Geltungsbereiches ... gesamter Text bis ... (Anlage 1).

Anlage 1 ist entsprechend zu ändern.

In Anlage 3 ist zu ändern, zu streichen bzw. einzufügen:

Im Abschnitt Hinweise:

- Der 5. Anstrich: Das im RV-Beschluss enthaltene Warensortiment ... ist in Gänze zu streichen.

- Als 5. Anstrich „NEU“ ist einzufügen:

Die planungsrechtlichen Festsetzungen § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauNVO vom 17.01.2002 B-Plan Nr. 123 Teil B Text und damit Art der baulichen Nutzung § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB behält weiter Gültigkeit.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 5
Enthaltung: 0

Damit ist der Änderungsantrag abgelehnt.

Beschluss:

1. Der Plangeltungsbereich für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 123 „Gewerbegebiet Grüner Weg“ für das Gebiet der Grundstücke Grüner Weg 3 und 9 – 11 im Stadtteil Wittorf wird um die Flurstücke 309 und 311, Flur 10, Gemarkung 4742 erweitert.

2. Ziel der Planänderung ist, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Veränderung der Sortimentsstruktur des Einzelhandelsstandorts Nortex entsprechend der städtebaulichen Rahmenvorgabe aus **Anlage 3** zu schaffen.

3. Es wird das beschleunigte Verfahren nach § 13a BauGB angewendet.

4. Die Erweiterung des Geltungsbereichs ist ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch auf die Anwendung des beschleunigten Verfahrens hinzuweisen.

5. Es ist eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

17 .	Bebauungsplan Nr. 128, 2. Änderung "Störpark" - Beschluss über Stellungnahmen - Satzungsbeschluss Vorlage: 0609/2013/DS

Fragen der Ausschussmitglieder werden durch die Verwaltung beantwortet.

Nach Diskussion lässt Herr Westphal über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Die Ratsversammlung hat die während der öffentlichen Auslegung vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und stimmt den Einzelanträgen gemäß der beiliegenden Übersicht zu. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, diejenigen Träger öffentlicher Belange und Institutionen, die Stellungnahmen vorgebracht haben, von dem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Die Ratsversammlung beschließt aufgrund des § 10 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722), die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 „Störpark“ für das Gebiet südwestlich der L 322 „Haart“, östlich der Wohnbebauung an der Emil-Köster-Straße und nördlich des Landschaftsraumes der Geilenbek im Stadtteil Brachenfeld / Ruthenberg, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.

4. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan nach § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekanntzumachen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan und die Begründung eingesehen werden können.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

18 .	Stadtteilzentrum Tungendorf am Helmut-Loose-Platz Vorlage: 0614/2013/DS

Beschluss:

1. Die Varianten zur Neugestaltung des Helmut-Loose-Platzes und zur Verkehrsführung werden zur Kenntnis genommen.

2. Der Stadtteilbeirat Tungendorf und die Öffentlichkeit sind zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

19 .	Dringliche Vorlagen

19.1 .	Erstellung eines Klimaschutzteilkonzeptes "Masterplan Mobilität" für die Kiel-Region und die Stadt Neumünster Vorlage: 0617/2013/DS

Auf Nachfrage von Herrn Michaelis erläutert Frau Spieler, dass das Gros der Kosten für Gutachten aufzuwenden sei.

Darüber hinaus wird beklagt, dass das Projekt aus Kiel gesteuert werden würde und sich der Nutzen für Neumünster nur bedingt erschließt.

Herr Krampfer beklagt manche Banalität in Vorlage und Begründung. Insgesamt sei sie jedoch aussagefähiger als die vorherige Vorlage auch hinsichtlich der Darstellung der finanziellen Aufwendungen.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, sich gemeinsam mit den Kreisen Plön und Rendsburg-Eckernförde sowie der Landeshauptstadt Kiel an der Erstellung eines Klimaschutzteilkonzeptes „Masterplan Mobilität“ unter der Voraussetzung einer Förderzusage durch das Förderprogramm „Klimaschutzteilkonzept Mobilität“ zu beteiligen.

2. Der Eigenanteil der Stadt Neumünster in Höhe von 21.550 EUR ist aus vorhandenen Sachmitteln des Regionalmanagements sicherzustellen, die 70%ige Förderung durch das Land ist dabei zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 3

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

20 .	Mitteilungen

Frau Spieler teilt mit, dass bezüglich der Vorlage 0282/2013/MV – Zwischenbericht zum Gewerbeflächenentwicklungskonzept A 7 Süd – (Sitzung vom 05.11.2015) irrtümlich ein finanzieller städtischer Anteil von 15.000,00 € genannt wurde. Tatsächlich beträgt der städtische Anteil lediglich 5.000,00 €.

20.1 .	Kooperationspartnerschaft beim Projekt "Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität in ländlichen Räumen" Vorlage: 0283/2013/MV

Das Projekt sei obsolet, so Frau Spieler. Die Vorlage würde von der Verwaltung zurückgezogen werden.

20.2 .	Anfrage von Frau Stephan zu Rückständen von Pflanzenschutzmitteln im Grundwasser in Neumünster Vorlage: 0290/2013/MV

Die Vorlage wird gemäß Beschluss (Tagesordnungspunkt 2.) vertagt.

20.3 .	Lärmaktionsplan der Deutschen Bahn AG Vorlage: 0299/2013/MV

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

20.4 .	ADFC-Brennpunkttour 2015 - Stellungnahme der Verwaltung Vorlage: 0294/2013/MV

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

20.5 .	Barrierefreiheit am Einfelder See Vorlage: 0300/2013/MV

Gemäß Tagesordnungspunkt 2. wird nachfolgender Tagesordnungspunkt als ordentlicher Tagesordnungspunkt behandelt.

Frau Bühse regt die Umsetzung des barrierefreien Umbaus an und schlägt als finanzielle Kompensation den Verkaufserlös „Seekamp“ vor.

Frau Dannheiser stellt die Höhe der Kosten grundsätzlich in Frage.

Herr Radestock begrüßt die Vorlage, stellt aber ebenfalls die Höhe der Kosten in Frage.

Herr Hillebrand erläutert die Höhe der Kosten, die absolut nachvollziehbar seien.

Anschließend folgender Antrag von Frau Roeder / Herrn Westphal:

„Die Kostenkalkulation des planenden Architekten möge im Rahmen einer Vorlage der folgenden Sitzung vorgestellt werden.“

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

Damit ist der Antrag in seiner vorliegenden Form angenommen.

20.6 .	Neubau Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld Vorlage: 0287/2013/MV

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

20.7 .	Senioren-Fitnessparcours NMS-Einfeld Vorlage: 0303/2013/MV

Kenntnisnahme durch den Ausschuss.

gez. Axel Westphal
(Ausschussvorsitzender)

gez. Heinz Peters
(Protokollführer)